

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

**Ihr Ansprechpartner**  
Dirk Reelfs

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 40060  
Telefax +49 351 564 40069

presse@smf.sachsen.de\*

06.09.2024

## Neuer Campus für die Staatliche Studienakademie Plauen: Historischer Stein trifft auf moderne Architektur

Eine neue Stadtkrone für Plauen: Auf dem Schlossberg in Plauen wurde heute der neue Campus für die Staatliche Studienakademie Plauen feierlich übergeben. Der Campus, der sowohl historische als auch moderne Elemente vereint, bietet Platz für bis zu 400 Studierende und schafft gleichzeitig einen öffentlichen Raum von hoher Aufenthaltsqualität im Herzen der Stadt.

Im Mittelpunkt des neuen Campus steht das ehemalige Amtsgericht, das zu einem modernen Lehrgebäude umgebaut wurde. Ergänzt wird dieses durch ein markantes Multifunktionsgebäude, das neben einer Bibliothek auch ein Audimax mit Platz für 200 Personen beherbergt. Die Außenanlagen des Schlossareals wurden im Einklang mit den historischen Gegebenheiten neu gestaltet und die noch vorhandenen Wehranlagen sorgfältig saniert. Auf über 15.000 Quadratmetern ist so ein Campus entstanden, der nicht nur als Bildungsstätte, sondern auch als prägendes Wahrzeichen der Stadt Plauen dient.

Heute übergaben Sachsens oberster Bauherr, Finanzminister Hartmut Vorjohann, und Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow offiziell den Schlüssel für den fertiggestellten Campus an Prof. Dr. Lutz Neumann, Direktor der Staatlichen Studienakademie Plauen.

**Finanzminister Hartmut Vorjohann:** »Mit dem Umbau und der Erweiterung des Schlossareals hat der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement einen modernen Hochschulkomplex geschaffen, der beste Studienbedingungen für die Staatliche Studienakademie Plauen bietet. Die sensible Sanierung und der Neubau mit seinem markanten Dach verleihen Plauen eine neue, prägnante Silhouette, die weithin sichtbar ist. Zugleich erhalten die Bürgerinnen und Bürger ihren historisch bedeutsamen Ort zurück.«

**Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow:** »Der Freistaat investiert kontinuierlich in seine Hochschulen und das Ergebnis kann sich einmal

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen**  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

[www.smf.sachsen.de](http://www.smf.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 7 und 8;  
Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.smf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.smf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

mehr sehen lassen. Auf dem Plauener Schlossberg wurden beste Studienbedingungen geschaffen, die die Studienakademie, künftig auch als Standort der Dualen Hochschule Sachsen, noch attraktiver machen. Das einzigartige Ensemble hat einen ganz besonderen Reiz und ich bin überzeugt, dass sich das auch positiv auf die Studienanfängerzahlen hier in Plauen auswirken wird.«

**Direktor Prof. Dr. Lutz Neumann:** »Ich freue mich außerordentlich, dass wir zum 25-jährigen Bestehen unserer Studienakademie unseren einzigartigen neuen Campus erhalten und so auf historischem Boden optimistisch für die weitere Entwicklung des Standortes in die Zukunft schauen können. Lassen Sie uns diese ab nächstem Jahr als Duale Hochschule gemeinsam erfolgreich gestalten. Ich freue mich sehr darauf.«

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Staatlichen Studienakademie Plauen findet morgen, am Samstag, den 7. September 2024, von 10:00 bis 16:00 Uhr ein Campusfest statt, bei dem alle Interessierten das neue Areal besichtigen können.

Bereits 2015 begann der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB), unter Leitung der Niederlassung Zwickau, mit dem Umbau und der Erweiterung des Schlossareals in Plauen für die Staatliche Studienakademie. Die Bauarbeiten wurden in drei Abschnitten realisiert: Im ersten Bauabschnitt erfolgten die Sanierung und der Umbau des ehemaligen Amtsgerichtes zu einem modernen Lehr- und Laborgebäude, das bereits 2019 zur Nutzung an die Studienakademie übergeben wurde. Anschließend wurde das neue Multifunktionsgebäude errichtet, das die Ruinen des ehemaligen Schlosses integriert. In diesem Neubau befinden sich die Bibliothek und das Audimax, das 200 Personen Platz bietet und für verschiedene Veranstaltungen genutzt werden kann. Seine charakteristische Optik erhält der Raum durch das 62 Grad steile Schieferdach. Die Dachkonstruktion wirkt sowohl nach außen als auch nach innen als gestaltprägendes räumliches Element für den Saal. Parallel dazu wurden die Außenanlagen neu gestaltet und die Stützmauer zurückgebaut. Auch die Schlossterrassen wurden durch die Stadt Plauen wiederhergestellt.

Insgesamt wurden rund 32 Millionen Euro in die Neugestaltung des Campus investiert. Die Baumaßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. Rund 883.000 Euro für den Umbau des ehemaligen Amtsgerichtes stammen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Förderung der Energieeffizienz.

## **Historie Schlossberg Plauen**

Vermutlich ließen die Vögte von Plauen etwa 1244 bis 1263 die Wehranlage als neues Schloss über der Neustadt bauen. Durch die Herzöge Ernst und Albrecht von Sachsen erfolgte um 1500 ein Neuausbau der Wohnbauten, darunter auch das Querhaus, dessen Ruinen in den Neubau des Multifunktionsgebäudes integriert wurden.

Um 1700 wurde der Justizstandort Plauen mit dem Bau des Alten Amtshauses gegründet, dem Vorgängerbau des Königlich-Sächsischen Amtsgerichtes. Ab

1852 entwickelte sich das Areal weiter zum Gefängnis- und Gerichtsstandort, der trotz der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg bis 2007 weiter als Haftanstalt genutzt wurde.

## **Über die Staatliche Studienakademie Plauen**

Die Staatliche Studienakademie Plauen ist die einzige eigenständige Hochschuleinrichtung im Vogtlandkreis. In Kooperation mit rund 700 ausgewählten Unternehmen und sozialen Einrichtungen werden akkreditierte Bachelor-Studiengänge in den Bereichen Sozial- und Gesundheitswesen, Technik sowie Wirtschaft angeboten. Hervorgegangen ist die Staatliche Studienakademie Plauen aus einem Modellversuch im Jahr 1999 – ursprünglich als Außenstelle der Staatlichen Studienakademie Breitenbrunn. 34 Studierende haben damals ihr Studium begonnen. Heute sind rund 370 Studierende in Plauen immatrikuliert. Seit 2006 ist Plauen der siebte Studienakademie-Standort der Berufsakademie (BA) Sachsen (neben Bautzen, Breitenbrunn, Dresden, Glauchau und Leipzig).

### **Medien:**

Foto: [Bibliothek und Audimax in der Schlossruine](#)

Foto: [Oberer Schlosshof mit Sitzstufen und Bänken für Freiluftveranstaltungen der BA Plauen](#)

Foto: [Blick in das neue Audimax](#)

Foto: [vom Amtsgericht zum neuen Lehrgebäude der BA Plauen](#)

### **Links:**

[Link zur Baubroschüre](#)

[Staatliche Studienakademie Plauen](#)

[Programm zum Campusfest am 7. September 2024](#)